



LANDKREISJUGENDARBEIT
KREISJUGENDRING
KULMBACH



Inhalt

Grundlegendes	1
1. Bereich „Jugendpolitik“	4
1.1. Zukunftswerkstatt „Jugend im Landkreis Kulmbach“	5
1.2. „Im Gespräch mit...“ - Schwerpunkt 2025: Bundestagswahl	6
1.3. Interessenvertretung für Mitgliedsverbände und -vereine	7
1.4. Struktureller Kinder- und Jugendschutz	7
1.5. Trägerschaft der Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“	8
1.6. Trägerschaft des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“	9
1.7. Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendringe in Bayern	10
1.8. Jugendstudie im Landkreis Kulmbach	11
1.9. Langfristige Herausforderungen.....	11
2. Bereich „Aktionen und Veranstaltungen, Unterstützung und Verwaltung“	13
2.1. Events	14
2.2. Ferienbetreuung.....	15
2.2.1. „Ferienbetreuung“ - Koordination und Flyer	15
2.2.2. „Ferienbetreuung“ – eigene Angebote.....	15
2.3. Landkreis-Spielmobil	16
2.4. Sommerferienprogramm.....	17
2.5. Informationsmedien	18
2.6. Überlassungsservice	19
2.7. Unterstützung der Vereine und Verbände	19
2.8. Unterstützung der gemeindlichen Jugendarbeit.....	20
2.9. Schulung der Betreuer der Landkreisjugendarbeit / des Kreisjugendringes und des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“	21
2.10. Struktureller Kinder- und Jugendschutz	22
2.11. Verwaltung des Kreisjugendringes	22
2.12. Weitere Aufgaben des Landkreises im Bereich der Jugendarbeit.....	24



3.	Bereich „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“	25
4.	Bereich „Jugendherberge Wirsberg“	29
5.	Bereich Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“	31
5.1.	Treff, Action & Unterstützung	32
5.1.1.	Öffnungszeiten	32
5.1.2.	Treff - Der offene Betrieb	32
5.1.3.	Treff - Virtuelle „Alte Spinnerei am Bahnhof“	33
5.1.4.	Action & Highlights	33
5.1.5.	Unterstützung	34
5.1.6.	Raumangebot	34
5.2.	Kultur: Kreatives, Musik & Party	35
5.3.	Ü13!-Ferienaktionen	35
5.4.	Ferienangebote „Alte Spinnerei für Kids“	36
5.5.	Ü18!-Aktionen	36
5.6.	„Alte Spinnerei am Bahnhof“ für Familien	37
5.7.	Selbstorganisation & Partizipation	37
5.7.1.	Ehrenamtlicher Mitarbeiterkreis	37
5.7.2.	Gelebte Demokratie	38
5.8.	Prävention & Integration	39
5.9.	Kooperation und Vernetzung	39
5.9.1.	Projekte	39
5.9.2.	Großveranstaltungen	41

In dieser Veröffentlichung wird zur besseren Lesbarkeit darauf verzichtet, bei Personenbezeichnungen sowohl die männliche als auch die weibliche Form zu nennen. Die männliche Form gilt in allen Fällen, in denen dies nicht explizit ausgeschlossen wird, für beide Geschlechter.

Grundlegendes

Vor kurzem erschien der 17. Kinder- und Jugendbericht des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Dieser Bericht beschäftigt sich sehr ausführlich mit der Lage der jungen Generation und der Situation der Kinder und Jugendlichen in Deutschland.

„Die heutige junge Generation in Deutschland ist die diverseste, die es je gab. Und sie wächst in einer dynamischen, zum Teil krisenhaften Zeit auf, die uns allen viel abverlangt. Junge Menschen stehen vor vielen Herausforderungen – etwa durch die Klimakrise, die Folgen der Pandemie, aber auch durch den Verlust der vermeintlichen Selbstverständlichkeit von Frieden in Europa. Zukunftssorgen nagen am Vertrauen der Kinder und Jugendlichen. Sie brauchen Orientierung und Sicherheit – und haben zugleich erheblich weniger Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten als Erwachsene. Selten war die Kernbotschaft des Berichts so wichtig wie heute: Zuversicht braucht Vertrauen.“

(Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2024): Zuversicht braucht Vertrauen. Die Lage der jungen Generation und die Situation der Kinder und Jugendhilfe. Zentrale Erkenntnisse des 17. Kinder- und Jugendberichtes, Berlin)

Diese bundesweiten Erkenntnisse beeinflussen selbstverständlich auch die Ausrichtung unserer Arbeit vor Ort.

Die Angebote der vielen Vereine und Verbände, sowie unsere eigenen Angebote stärken seit jeher Kinder und Jugendliche, damit diese gut auf Krisen reagieren können. Kinder- und Jugendarbeit vermittelt Werte, gibt Orientierung, stärkt soziale Kompetenzen und dies alles mit viel Spaß. Mit unserem Projekt „Zukunftswerkstatt – Jugend im Landkreis Kulmbach“ bieten wir zudem auf lokaler Ebene ein gutes Format zur Mitbestimmung und für Gestaltungsmöglichkeiten junger Menschen.

In der letzten Zeit hat sich ebenfalls das Freizeitverhalten junger Menschen verändert. Als eine Folge der Corona Pandemie hat die Nutzung sozialer Medien zugenommen und die Freizeit wird zunehmend im „privaten Raum“, weniger mit Gruppenangeboten verbracht. Diese Tatsache ist für unsere Vereine und Verbände eine große Herausforderung. Sie sind gefordert ihre regelmäßigen Gruppenangebote weiterhin so attraktiv und abwechslungsreich zu gestalten, damit sich die Nachfrage nicht weiter verringert.

Für den Landkreis Kulmbach wurde 2024 ein Forschungsauftrag „Jugendstudie im Landkreis Kulmbach“ erteilt. Die Planung und Durchführung erfolgt im Rahmen der „Forschungsmission Zukunft-Jugend“ der Universität Bayreuth. Die wissenschaftliche Leitung hat Dr. Matthias Gebauer inne. Finanziert und begleitet wird dieses Projekt durch die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“. Die ersten Daten liegen bereits vor und werden 2025 auch aus dem Blickwinkel der Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach interpretiert und ausgewertet.



Leider ist es 2024 noch nicht gelungen, ein Berechnungsschema zur „Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Stadt- und Kreisjugendring in Bayern (QRS)“, welches vom Bayerischen Jugendring entwickelt worden ist, für den Landkreis Kulmbach umzusetzen.

Die dadurch ermittelten verlässlichen Kennzahlen hätten den großen Vorteil, dass die Belastung der Mitarbeitenden nachvollziehbar dargestellt werden kann. Da in diesem Berechnungsschema die Leistungen der Jugendarbeit im Ganzen erfasst sind, kann dieses Raster auch auf große Teilbereiche der Landkreisjugendarbeit angewendet werden. 2025 soll nunmehr die Berechnung des Personalbedarfs mit Hilfe dieses Modells für den Landkreis Kulmbach erfolgen. Die große Herausforderung wird es im Anschluss daran sein, den Rahmen für eine zeitnahe Umsetzung der Ergebnisse zu setzen.

Trotz aller Herausforderungen, zusätzlichen Aufgaben und Erschwernissen ist die Arbeit in der Jugendarbeit für all jene die hier tätig sind, eine große Herzensangelegenheit.

Sie alle sehen Jugendarbeit als das, was sie ist: eine unerlässliche Bildungsinstanz im Leben junger Menschen. In der Jugendarbeit gibt es die Möglichkeit, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, soziale Verantwortung, Kreativität, Verlässlichkeit, Lebensfreude und vieles mehr zu erwerben und zu vertiefen.

Was Jugendarbeit aber ebenso ausmacht ist die Tatsache, dass Jugendarbeit auch immer mit Spaß verbunden ist: Spaß für die jungen Menschen und Spaß auch für alle ehren- und hauptamtlich Engagierten.

Diesen Spaß haben sich alle in der Jugendarbeit Tätigen im Landkreis Kulmbach in den letzten schwierigen Jahren nicht nehmen lassen.

Auf dieser Grundlage wurden und werden Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen viele unbeschwerte, sinngebende und vor allem auch lebensprägende Freizeitmöglichkeiten ermöglicht.

Der Dank gilt allen, die bei der Ausgestaltung und Umsetzung des ambitionierten Jahresprogrammes in den vergangenen Jahren mitgeholfen und, sei es persönlich, ideell, politisch oder finanziell, unterstützt haben und dies auch 2025 wieder tun.

Die Unterstützung aller kommunalpolitischen Gremien, die jahrzehntelange finanzielle Förderung der örtlichen Banken, die Mitarbeit vieler Vereine und Verbände, das ehrenamtliche Engagement der unzähligen Betreuer und das Miteinander von Kreisjugendring Kulmbach und Landkreisjugendarbeit Kulmbach sind auch 2025 das Fundament für ein erfolgreiches Jahresprogramm.

Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze

- Das Jahresprogramm erfüllt die **gesetzliche Verpflichtung** des Landkreises „jungen Menschen ... die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.“ (§ 11, Abs. 1, Satz 1 KJHG; Art. 30 AGSG)
- Das folgende Jahresprogramm wurde sowohl unter Berücksichtigung des **Subsidiaritätsprinzips** (= Vorrang freier Träger §§ 4, 12, 73-78 KJHG; Art. 13 AGSG) als auch der **Gesamtverantwortung** und Planungsverantwortung des Landkreises für die Jugendarbeit (§ 79 bzw. § 80 KJHG) erstellt.
- Jugendarbeit soll per Gesetz an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden (§ 11, Abs. 1, Satz 2 KJHG). Dies und die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen begründen die **Kriterien**, an denen sich die Angebote im nachfolgend dargestellten Jahresprogramm orientieren:
 - das Recht junger Menschen auf „Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit“ (§ 1 Abs. 1 KJHG) zu verwirklichen;
 - junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen (§ 1 Abs. 3 Nr. 1 KJHG);
 - dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen (§ 1 Abs. 3 Nr. 4 KJHG);
 - an Bedürfnissen der jungen Menschen orientiert (§ 11 Abs. 1, Satz 2 KJHG);
 - Förderung der ehrenamtlich Tätigen in der Jugendarbeit - Qualitätsstandards aufbauen und sichern (§ 12 KJHG);
 - Förderung der Jugendarbeit kreisangehöriger Gemeinden - Qualitätsstandards aufbauen und sichern (Art. 30 Abs. 1, Satz 2 + 3 AGSG).
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images der Landkreisjugendarbeit und des Kreisjugendringes Kulmbach.
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images des Landkreises Kulmbach als Ort, in dem Kinder- und Jugendarbeit einen sehr hohen Stellenwert hat, durch Angebote, die den folgenden Kriterien entsprechen:
 - Besonderes Augenmerk auf Familienfreundlichkeit;
 - Berücksichtigung der besonderen gesamtgesellschaftlichen Situation von Familien, die zunehmend von Arbeitslosigkeit bedroht bzw. betroffen sind;
 - hoher pädagogischer Anspruch;
 - kostengünstig;
 - heimatnah;
 - etc.



1. Bereich „Jugendpolitik“

→ verantwortlich: Vorstandschaft des Kreisjugendringes Kulmbach



→ Die Eckpunkte des Jahresprogramms werden von der Vorstandschaft des Kreisjugendringes Kulmbach zusammen mit dem Geschäftsführer und tatkräftiger Unterstützung der Landkreisjugendarbeit bearbeitet.

→ Nähere und aktuelle Informationen zum Jahresprogramm des Kreisjugendringes Kulmbach unter:

www.kjr-ku.de

www.softbar-kulmbach.de

www.demokratie-leben-kulmbach.de

www.alte-spinnerei.info

1.1. Zukunftswerkstatt „Jugend im Landkreis Kulmbach“

Zielsetzung:

- Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Gesellschaft Gehör verschaffen.
- Mit den jungen Bürgern der einzelnen Landkreisgemeinden wird erarbeitet, wie sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen ihre Heimatgemeinde in der Zukunft vorstellen können.
- Die kommunalpolitisch Verantwortlichen erhalten genaue und exakte Formulierungen und Zielvorgaben.
- Durch die Zukunftswerkstatt werden Initiativen gestartet, die dazu beitragen, dort erarbeitete einzelne Ergebnisse umzusetzen. Jugendliche und junge Erwachsene werden aktiv in die Gestaltung des Gemeinwesens integriert.
- Mit der Zukunftswerkstatt können die Interessen und Wünsche von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zielgruppengerecht erarbeitet werden. Diese können dann unmittelbar in die Entwicklungsplanungen der Kommunen einfließen und entsprechend umgesetzt werden.
- Als nächster Schritt sollen nunmehr zusammen mit interessierten Gemeinden konkrete Projekte realisiert werden. Hierzu können die erhaltenen Preisgelder als kleine Anschubfinanzierung dienen.
- Regelmäßige Vernetzungstreffen beteiligter Gemeinden sollen den Erfahrungsaustausch untereinander fördern.
- Die Aktivitäten der Gemeinden sollen so gestärkt werden, dass die Initiativen junger Menschen fester Bestandteil der Kommunalpolitik werden und das Engagement dauerhaft in das Gemeinwesen etabliert wird.
- In einem angemessenen Zeitraum nach der Durchführung einer Zukunftswerkstatt finden in den Gemeinden strukturierte Nachtreffen statt. Dabei wird geklärt, welche Punkte bereits realisiert worden sind, welche Punkte vor der Umsetzung stehen und bei welchen noch weitere Unterstützungsleistungen erforderlich sind.
- Das Projekt „Zukunftswerkstatt – Jugend im Landkreis Kulmbach“ hat sehr großes Interesse in weiteren Kommunen und Landkreisen in Bayern geweckt. Durch individuelle Beratungen einzelner Kommunen bzw. durch Präsentationen bei überregionalen Fachtagungen wird die Idee dieses Leuchtturmprojektes weiter kommuniziert.

wann	was
→ max. zwei Termine (einer im Frühjahr und einer im Herbst)	<p>Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Zukunftswerkstätten in weiteren Kommunen des Landkreises Kulmbach</p> <p>24.01.: Zukunftswerkstatt in der Gemeinde Ködnitz</p>



→ ganzjährig	Strukturierte Nachtreffen mit den Gemeinden, in denen bereits Zukunftswerkstätten stattfanden
→ Frühjahr oder Herbst	Vernetzungstreffen aktiver Gemeinden
→ auf Anfrage	Hilfestellung bei der Umsetzung konkreter Projekte, die aus den Zukunftswerkstätten entstanden sind
→ auf Anfrage	Hilfestellung bei der Initiierung des Projekts „Zukunftswerkstätten“ in anderen Kommunen
→ ganzjährig	Umsetzung der Erkenntnisse der begleitenden Forschung des Lehrstuhls für Sozial- und Bevölkerungsgeographie der Universität Bayreuth

1.2. „Im Gespräch mit...“ – Schwerpunkt 2025: Bundestagswahl

Zielsetzung:

- Hierzu soll ein neues Veranstaltungsformat geschaffen werden.
- Die Kernaussagen sollen über die sozialen Medien sowohl jungen Menschen als auch den Vertretern von Vereinen und Verbänden nähergebracht werden.
- Kontakt zu den politisch Verantwortlichen
- Sensibilisierung von Politikern für die sich immer stärker und schneller verändernden Lebenssituationen von jungen Menschen
- Politische Bildung im weiteren Sinne, d.h. Politik auf den unterschiedlichen Ebenen begreifbar und erlebbar machen
- Ausbau und Festigung von Rahmenbedingungen für Jugendarbeit und deren Auswirkungen auf kommunalpolitischer Ebene
- Sicherung und Verbesserung von personellen und finanziellen Ressourcen für die Jugendarbeit

wann

was

→ ganzjährig

Gespräche:

- lebensweltorientiert
- themenorientiert
- strukturiert und aktuell

1.3. Interessenvertretung für Mitgliedsverbände und -vereine

Zielsetzung:

- Darstellung des Angebots der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach
- Interessen der Verbände immer wieder aufs Neue ins Licht der Öffentlichkeit rücken, vor allem bei politischen Entscheidungsträgern

wann

was

→ ganzjährig

Lobbyarbeit für Jugendarbeit

1.4. Struktureller Kinder- und Jugendschutz

Zielsetzung:

- Sensibilisierung und Hilfestellung für eine Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtungen des Jugendschutzes

wann

was

→ ganzjährig

Umsetzung des Konzeptes zum strukturellen Jugendschutz des Landkreises Kulmbach



1.5. Trägerschaft der Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“

Unsere Demokratie muss jeden Tag neu mit Leben gefüllt werden. Sie braucht Menschen, die demokratische Kultur vor Ort leben und sie gestalten. Um diese Menschen zu stärken, gibt es das Bundesprogramm "Demokratie leben!". Es möchte die Arbeit der Engagierten fördern, Netzwerke vor Ort ausbauen und neuen Ideen Raum geben.

Unter diesem Kernsatz wurde die erste Förderperiode des Bundesprojekts begonnen und sehr gelungen im Landkreis Kulmbach umgesetzt.

Für die Zeit ab dem 01.01.2025 hat sich die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ erfolgreich am Interessenbekundungsverfahren beteiligt und wurde, im Gegensatz zu vielen anderen Bewerbern, aufgefordert, sich am eigentlichen Auswahlverfahren zu beteiligen. Das Ergebnis des Bewerbungsverfahrens liegt derzeit noch nicht vor, so dass noch nicht mit Sicherheit festgestellt werden kann, ob die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ auch nach dem 01.01.2025 aktiv sein kann.

Sollte dies der Fall sein, ist geplant, dass die sehr fruchtbare und zielführende partnerschaftliche Kooperation zwischen dem Kreisjugendring Kulmbach (Koordinierungs- und Fachstelle) und dem Landkreis Kulmbach (Federführendes Amt) fortgeführt wird.

Es ist davon auszugehen, dass die vorliegende Konzeption den künftigen Vorgaben der Regiestelle anzupassen ist, einige Neuorganisationen vorzunehmen sind und eine inhaltliche Anpassung erfolgen muss.

Die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ wird wieder Information, Beratung und Projektbegleitung für all jene an, die an einer finanziellen Förderung ihres Projekts im Rahmen des Bundesprogramms interessiert sind, anbieten.

Mit eigenen Veranstaltungen und Projekten setzt sie außerdem immer wieder inhaltliche Schwerpunkte, um zu den Themen des Bundesprogramms im Landkreis Kulmbach ein eigenes Angebot zu schaffen (siehe auch 3.).

wann	was
→ ganzjährig	Neukonzeptionierung und Anpassung an die inhaltlichen Vorgaben der neuen Förderperiode
→ ganzjährig	Ausübung der Trägerschaft für die Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“

1.6. Trägerschaft des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“

Der Vertrag zwischen Stadt, Landkreis und Kreisjugendring Kulmbach für das Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ wurde erneut verlängert und endet nunmehr am 31.12.2025.

Der Landkreis Kulmbach beabsichtigt zum Ende dieser Vertragslaufzeit ein neues Konzept zur Förderung und Unterstützung der offenen Jugendarbeit auf Gemeindeebene zu erstellen und zu präsentieren.

In diesen Prozess möchte sich der Kreisjugendring Kulmbach mit seinen Erfahrungen und Know How mit einbringen.

Zielsetzung:

- Etablierung der „Alten Spinnerei am Bahnhof“ als offene Kinder- und Jugendeinrichtung in der Stadt Kulmbach
- Schaffung neuer Netzwerke und Veranstaltungskooperationen
- Umsetzung des neuen pädagogischen Konzepts
- Schaffung und Verfestigung von Betriebs- und Verwaltungsabläufen
- Ausprobieren von neuen Aktionen, Veranstaltungen und Outdoor-Aktivitäten
- Durchführung, Anpassung und Fortschreibung des Jahresprogrammes
- Einbindung und Zusammenarbeit an ausgewählten Aktionen und Veranstaltungen am gemeinsamen Jahresprogramm
- Schaffung und Verfestigung der Akzeptanz des neuen Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ als Teil der sozialen Infrastruktur in Stadt und Landkreis Kulmbach
- Schaffung und Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen mit landkreisweiter Bedeutung
- Aufbau und Verfestigung von Netzwerken und Unterstützungsangeboten der verschiedenen gemeindlichen Jugendtreffs.

wann	was
→ ganzjährig	Gestaltung, Verfestigung und Fortschreibung von Programmangeboten im offenen Betrieb
→ ganzjährig	Umsetzung und Fortführung des pädagogischen Konzepts und eines Betriebskonzepts
→ ganzjährig	Ausübung der Betriebsträgerschaft für das Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“



1.7. Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendringe in Bayern

Die Kinder- und Jugendarbeit ist einem ständigen und stetigen Wechsel unterworfen. Neue Aufgaben, neue Projekte, neue Vorschriften, neue Abläufe, neue gesetzliche Vorgaben kommen unablässig hinzu und nur in wenigen Fällen werden Aufgaben reduziert. Die Anforderungen an ehrenamtlich Engagierte wachsen ständig.

Jugendarbeit wird in Bayern und auch im Landkreis Kulmbach von hauptamtlichen Mitarbeitern unterstützt, begleitet, weiterentwickelt und ergänzt.

Die Stellenbemessung dieser hauptamtlichen Mitarbeiter fand in qualitativer und quantitativer Form oftmals ohne fundierte Grundlage statt. Dies führte häufig zu Schwierigkeiten, Ungleichbehandlungen und auch zu einer Überlastung der Betroffenen.

Der Bayerische Jugendring hat diese Situation zum Anlass genommen, eine Empfehlung zu erarbeiten die, in Abhängigkeit von Faktoren vor Ort, verlässige und überprüfbare Aussagen zur notwendigen Personalbemessung für die wahrgenommenen Aufgaben der Jugendringe machen kann.

Teil dieser Empfehlungen ist ein Berechnungsschema, welches in Zusammenarbeit von Bayerischem Jugendring und dem Institut für Sozialplanung und Organisationsentwicklung entwickelt wurde. Dieses Schema erfasst sowohl die originären Aufgaben eines Kreisjugendringes, als auch die vom Landkreis übertragenen Aufgaben, die im einzelnen Jugendring anfallen. Auf dieser Grundlage wird die Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter berechnet, die zur Erfüllung dieser Aufgaben notwendig sind.

Dieses Berechnungsschema deckt sämtliche Bereiche der Jugendarbeit ab und kann daher auch auf die Arbeit der Landkreisjugendarbeit Kulmbach in diesem Bereich angewendet werden.

Zielsetzung:

- Anwendung des Berechnungsschemas der Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendring in Bayern auf das gesamte Angebot der Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach.
- Feststellung des nachvollziehbaren, vergleichbaren und transparenten Personalbedarfs für das gesamte Aufgabenfeld der Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach.
- Schaffung von Weichenstellungen für die gewonnenen Ergebnisse innerhalb des Landratsamtes Kulmbach und den zuständigen politischen Gremien.

wann	was
→ ab 2025 und Folgejahre	Anwendung des Berechnungsschemas auf die Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach und Umsetzung der sich ergebenden Schritte

1.8. Jugendstudie im Landkreis Kulmbach

Die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ hat der Universität Bayreuth einen Forschungsauftrag zur Situation der Jugend im Landkreis Kulmbach erteilt. Geplant und durchgeführt wird die Studie von der Forschungsmission Zukunft Jugend der Universität Bayreuth. Die wissenschaftliche Leitung hat Dr. Mathias Gebauer inne.

Anhand einer repräsentativen Jugendbefragung wurde ein umfassendes Bild der Lebenswelt junger Menschen im Landkreis Kulmbach erstellt.

Diese Ergebnisse bieten eine sehr große Vielzahl an Anknüpfungspunkte in sehr unterschiedlichen Bereichen und lässt viele Schlussfolgerungen zu.

In Ergänzung zur wissenschaftlichen Auswertung und Interpretation der Ergebnisse ist dies auch aus Sicht der Jugendarbeit sinnvoll und notwendig.

Zielsetzung:

- Auswertung und Interpretation der Ergebnisse aus dem Blickwinkel der Jugendarbeit
- Kommunikation der Ergebnisse innerhalb der Jugendarbeit auf örtlicher und überörtlicher Ebene
- Information und gemeinsame Beratung mit den kommunalpolitischen Verantwortungs-trägern

wann	was
→ ganzjährig	Gespräche Workshops Erarbeitung von jugendpolitischen Forderungen

1.9. Langfristige Herausforderungen

Die Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis und dem Kreisjugendring Kulmbach erfolgt seit vielen Jahren auf einer guten, bewährten, wertschätzenden und gleichberechtigten Basis.

Durch entsprechende Vorgaben des Bayerischen Jugendringes und den Erfahrungen anderer Kommunen ist es sinnvoll und notwendig, diese Zusammenarbeit in einem Grundlagenvertrag zu regeln.



Hierbei sollen die Verantwortlichkeiten, die Zuständigkeiten, die Finanzierung, der Personalbedarf und die Zusammenarbeit geregelt werden.

Die Notwendigkeit eines gemeinsamen Grundlagenvertrages wird aktuell immer deutlicher, kommen doch neue arbeits- und personalintensive Aufgaben hinzu, die entsprechend vertraglich geregelt und fixiert werden müssen.

In diesem Zusammenhang ist auch die Ausübung der Trägerschaft für das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ zu nennen. Hier fallen zusätzliche verwaltungstechnische Aufgaben an, die finanzielle Abwicklung des Programmes erfolgt zum Teil über den Haushalt des Kreisjugendringes und eine fachliche Unterstützung ist ebenfalls sicherzustellen.

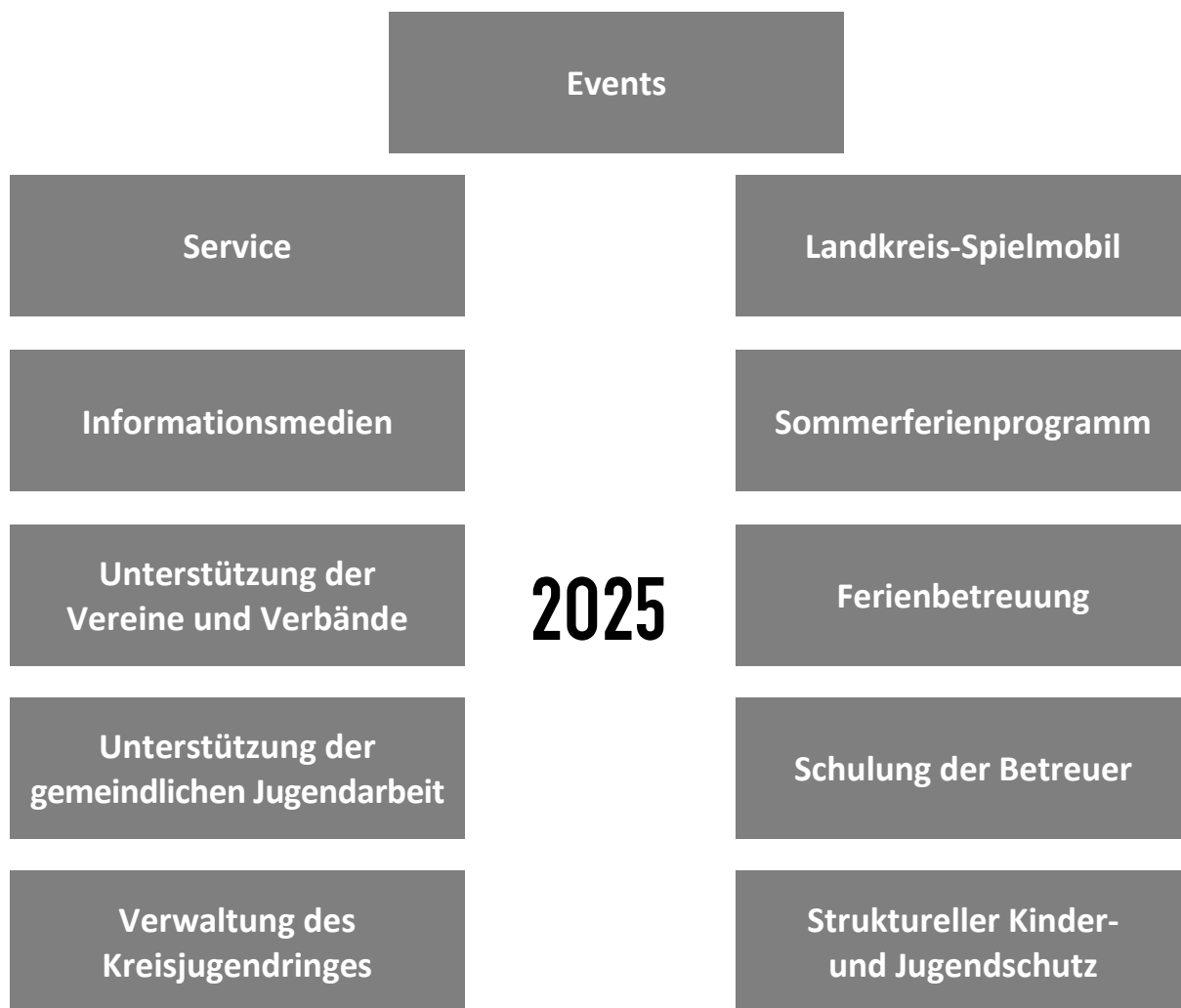
Von Seiten des Bayerischen Jugendringes ist eine deutliche Zunahme, und auch zunehmende Kontrolle, von Verwaltungsaufgaben des Kreisjugendringes feststellbar. Es gibt immer mehr Terminvorgaben des Bayerischen Jugendringes, umfangreiche Verfahrensvorgaben und auch detailgenaue Arbeitsabläufe, die immer mehr Ressourcen in Anspruch nehmen.

Diese Beispiele verdeutlichen, dass sich die fachlichen Anforderungen an die Arbeit des Kreisjugendringes Kulmbach in sehr vielfältiger Weise erheblich verändert haben bzw. verändern werden. Um diese entsprechend umsetzen zu können, muss zwingend auch mit der Aufstockung personeller Ressourcen reagiert werden, was wiederum für alle Seiten planbar in einem Grundlagenvertrag festgeschrieben werden sollte.

Diese Aufgabenstellung wird sicherlich viel Zeit und Ressourcen in Anspruch nehmen und durch die bereits erwähnte und dargestellte Empfehlung zur Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendringe in Bayern (QRS) des Bayerischen Jugendringes eine neue Dynamik erhalten.

2. Bereich „Aktionen und Veranstaltungen, Unterstützung und Verwaltung“

→ zuständig: Sachgebiet 63 des Landkreises Kulmbach (Landkreisjugendarbeit)



Weitere Aufgaben des Landkreises im Bereich der Jugendarbeit

insbesondere:

- Gesamtverantwortung für die Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach
- Finanzielle Förderung der Vereine und Verbände

→ Nähere und aktuelle Informationen zum Jahresprogramm der Landkreisjugendarbeit Kulmbach unter:

www.kjr-ku.de

www.softbar-kulmbach.de

www.landkreis-kulmbach.de



2.1. Events

Zielsetzung (abhängig vom Event):

- Familienfreundlichkeit
- Aufgreifen gesellschaftlicher Problemfelder und Aufzeigen geeigneter Lösungsansätze
- Prävention
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images der Landkreisjugendarbeit des Landkreises Kulmbach und des Kreisjugendringes Kulmbach
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images des Landkreises Kulmbach als Ort, in dem Kinder- und Jugendarbeit einen sehr hohen Stellenwert hat
- positive Öffentlichkeitsarbeit des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ bei neuen Zielgruppen / künftigen Besuchern
- positives Image des Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ beibehalten
- Arbeit von Vereinen / Verbänden einer breiten Öffentlichkeit präsentieren
- sinnvolle Freizeitbeschäftigung für junge Menschen
- zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen
- Jugendbildung
- Eltern die Möglichkeit geben ihre Kinder „gut aufgehoben“ zu wissen und ihnen, auch ohne wegzufahren, etwas bieten zu können
- Kooperation / Vernetzung mit Vereinen / Verbänden und kommerziellen Anbietern (als Sponsoren)
- etc.

wann	was
→ 04.03.	Kinderfasching
→ 18.05.	Autofreier Sonntag
→ 14.09.	Family-Fun-Festival
→ 03. – 04.11.	Kinderkreativtage
→ Frühjahr/Herbst	Youth to Dance

2.2. Ferienbetreuung

2.2.1. „Ferienbetreuung“ – Koordination und Flyer

Hierbei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt von Landkreisjugendarbeit / Kreisjugendring, sowie den Horten der Geschwister-Gummi-Stiftung, der Caritas und der AWO Kulmbach.

Zielsetzung:

- ganztägige und qualifizierte Kinderbetreuung an allen bayerischen Ferientagen
- Familienfreundlichkeit
- sinnvolle Freizeitbeschäftigung für junge Menschen
- zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen
- Jugendbildung
- Eltern die Möglichkeit geben ihre Kinder „gut aufgehoben“ zu wissen und ihnen in den Ferien, ohne wegzufahren, etwas bieten zu können
- Vernetzung mit anderen Anbietern von Ferienbetreuungsmöglichkeiten

wann	was
→ Juli	Koordination der Schließzeiten der Projektbeteiligten Um eine ganztägige und qualifizierte Kinderbetreuung an allen bayerischen Ferientagen zu gewährleisten
→ August	Erstellung Flyer „Ferienbetreuung – Ein Angebot für Kinder mit Eltern in Zeitnöten“

2.2.2. „Ferienbetreuung“ – eigene Angebote

Zielsetzung:

- Familienfreundlichkeit
- heimatnahes kostengünstiges Angebot der Freizeitbeschäftigung
- zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen
- Jugendbildung
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images des Landkreises Kulmbach als Ort, in dem Kinder- und Jugendarbeit einen sehr hohen Stellenwert hat
- Imagepflege
- Qualifizierte Ferienbetreuung, in Absprache mit den Horten auch ganztägig im Rahmen der Ferienbetreuung



- positive Öffentlichkeitsarbeit des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ bei neuen Zielgruppen / künftigen Besuchern
- positives Image des Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ beibehalten

wann	was
→ Januar - März	Fortschreibung des Konzeptes Anpassung an die Bedürfnisse von Kindern sowie deren Eltern
→ 11.08. – 15.08. → 18.08. – 22.08.	Sommerferienaktion am MGF
→ 19.11.	Wichtelwerkstatt am Buß- und Betttag
→ Nach Absprache mit den Horten	Weihnachtsferienaktion

2.3. Landkreis-Spielmobil

Zielsetzung:

- Familienfreundlichkeit
- Heimatnahes, kostengünstiges und pädagogisch wertvolles Angebot der Freizeitbeschäftigung
- zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen
- Kinder- und Jugendbildung
- Möglichkeit für Gemeinden, ihre Gemeinde für junge Menschen und Familien attraktiver zu machen
- Möglichkeit für Vereine/Verbände bei Festen o.ä. Spiel- und Bastelangebote für Kinder und Jugendliche zu buchen
- zunehmende Notwendigkeit und Bedeutung auf Grund von wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen
- Bereicherung des Freizeitangebotes für Kinder und Jugendliche insbesondere in den Sommerferien

wann	was
→ Winter/Frühjahr	Fortschreibung des Konzeptes
→ ganzjährig	Landkreis-Spielmobileinsätze

2.4. Sommerferienprogramm

Zielsetzung:

- Familienfreundlichkeit
- sinnvolle Freizeitbeschäftigung für junge Menschen in den Sommerferien
- zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen
- Jugendbildung
- Eltern die Möglichkeit geben ihre Kinder „gut aufgehoben“ zu wissen und ihnen in den Sommerferien, auch ohne wegzufahren, etwas bieten zu können
- Verbänden / Vereinen Plattform für Öffentlichkeitsarbeit und Eigenwerbung bieten
- Deckung des steigenden Bedarfs durch wirtschaftliche und gesellschaftliche Veränderungen
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images des Landkreises Kulmbach als Ort, in dem Kinder- und Jugendarbeit einen sehr hohen Stellenwert hat
- positive Öffentlichkeitsarbeit des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ bei neuen Zielgruppen / künftigen Besuchern
- positives Image des Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ beibehalten

wann	was
→ 01.07.	Erscheinungstermin Ferienpass
	Eigene Angebote, wie z.B.
	<ul style="list-style-type: none"> - Tagesfahrten (ab 6 Jahren, für verschiedene Altersgruppen) - Kurse - Aktion mit dem Landrat - Besichtigungen - Ferienbetreuung - „Alte Spinnerei für Kids“ in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ (siehe 5.4) - Aktionen (z.B. Radtour mit der Polizei, Trickfilmkurs mit dem BezJR etc.)
→ 01.08. – 15.09.	



2.5. Informationsmedien

Zielsetzung:

- Verbands-/ Vereinsvertreter wichtige und interessante Informationen für ihre Arbeit weitergeben
- Gemeindejugendbeauftragte und Bürgermeister über aktuelle Trends der Kinder- und Jugendarbeit informieren und Weitergabe von interessanten Informationen
- Förderung der Vernetzung von Vereinen und Verbänden
- Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung
- Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für junge Menschen aufzeigen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Beibehaltung und Verfestigung des positiven Images des Landkreises Kulmbach als Ort, in dem Kinder- und Jugendarbeit einen sehr hohen Stellenwert hat
- positive Öffentlichkeitsarbeit des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ bei neuen Zielgruppen / künftigen Besuchern
- positives Image des Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ beibehalten

wann	was
→ ganzjährig	Online-Veranstaltungskalender für junge Menschen unter www.kjr-ku.de (mit Freizeiten, Aktionen, Ferienangeboten, Einsätze Landkreis-Spielmobil etc.)
→ ganzjährig	Betreuung und Ausbau Social-Media-Kanäle in Bezug auf Angebote für Kinder und Jugendliche
→ ganzjährig	Betreuung und Ausbau Social-Media-Kanäle in Bezug auf Kommunikation mit Betreuern
→ ganzjährig	Pflege bzw. Aktualisierung der Webseiten

2.6. Überlassungsservice

Zielsetzung:

- Unterstützung und Beratung von
 - jungen Menschen
 - Vereinen / Verbänden
 - Gemeinden
- zu für sie relevanten Themen durch
 - Geräte
 - Materialien
- bei jungen Menschen: zur Entwicklung der Persönlichkeit von jungen Menschen beitragen / Jugendbildung
- bei Vereinen / Verbänden / Gemeinden Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung
- bei Gemeinden: Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung

wann	was
→ ganzjährig	Überlassung von Geräten Pflege der Ausleihdatenbank
→ ganzjährig	Sicherheitsüberprüfung aller beweglichen Geräte
→ ganzjährig	Anpassung der Ausleihbedingungen

2.7. Unterstützung der Vereine und Verbände

Die Terminkoordination mit den Referenten ist noch nicht abgeschlossen. Genaue Termine können bei der Landkreisjugendarbeit / dem Kreisjugendring erfragt werden. Die unterschiedlichen Referate bzw. Schulungen können auf Anfrage und in Absprache mit den anfragenden Vereinen und Verbänden terminiert und inhaltlich passgenau ausgestaltet werden.

Zielsetzung:

- Gruppenleiter für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen qualifizieren
- Verbands-/ Vereinsvertretern wichtige / interessante Informationen für ihre Arbeit weitergeben
- Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung



wann	was
→ auf Anfrage	Beratung zu Themen der Jugend- und Vereinsarbeit
→ auf Anfrage	Referate / Schulungen zu Themen der Jugend- und Vereinsarbeit
→ auf Anfrage	Erste-Hilfe-Kurs
→ in Planung	Fahrsicherheitstraining für Kleinbusse und Hänger
→ ganzjährig	Überlassungsserviceangebote (siehe „2.6 Überlassungsservice“)

2.8. Unterstützung der gemeindlichen Jugendarbeit

Zielsetzung:

- Information der Gemeindejugendbeauftragten und Bürgermeister über Möglichkeiten und Inhalte gemeindlicher Jugendarbeit und aktuelle Informationen zu den Projekten „Zukunftswerkstätten im Landkreis Kulmbach“ und „Struktureller Jugendschutz im Landkreis Kulmbach“
- Gemeindejugendbeauftragte und Bürgermeister über aktuelle Trends der Kinder- und Jugendarbeit informieren und Weitergabe von interessanten Informationen
- Qualifizierung und Schulung von Mitarbeitern von gemeindlichen Ferienprogrammen
- Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung

wann	was
→ ganzjährig	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung, Weiterentwicklung der „Zukunftswerkstätten im Landkreis Kulmbach“ (siehe Punkt 1.1)
→ wenn möglich	Fachgespräch zur gemeindlichen Jugendarbeit
→ wenn möglich	Fachgespräche zu den Ergebnissen der Jugendstudie
→ auf Anfrage	Beratung zu Themen der gemeindlichen Jugendarbeit
→ auf Anfrage	Referate / Schulungen zu Themen der gemeindlichen Jugendarbeit
→ auf Anfrage	Strukturierte Gemeindebesuche
→ ganzjährig	Serviceangebote (siehe 2.3 Landkreis-Spielmobil und 2.6 Überlassungsservice)

2.9. Schulung der Betreuer der Landkreisjugendarbeit / des Kreisjugendringes und des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“

Zielsetzung:

- Qualitätsstandards aufbauen und Qualitätssicherung
- Betreuer der Landkreisjugendarbeit / des Kreisjugendringes Kulmbach und des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ für deren Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu qualifizieren

wann	was
→ 31.01.	Planungstreffen mit Betreuertag
→ Frühjahr	Betreuer-Werbeaktion
→ Februar / März	Interne Leitungs-Schulung
→ 14.04.	Erstbetreuer-Schulung (Theorie)
→ 15.04.	Erstbetreuer-Schulung (Praxis – im Rahmen der Osterferienaktion)
→ in Planung	Fahrsicherheitstraining für Kleinbusse und Hänger
→ bei Bedarf	Erste-Hilfe-Kurs
→ Herbst	Betreuer-Ausflug



2.10. Struktureller Kinder- und Jugendschutz

Zielsetzung:

→ Sensibilisierung und Hilfestellung für eine konsequente Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtung

wann	was
→ ganzjährig	Service für Vereine, Verbände, Gemeinden aus dem Landkreis Kulmbach
→ ganzjährig	Betreuung und Koordination der Softbar

2.11. Verwaltung des Kreisjugendringes

Neben den dargestellten einzelnen Programmpunkten werden für die Abwicklung des Jahresprogramms noch folgende Tätigkeiten wahrgenommen.

Die Erledigung erfolgt in der Regel durch den Geschäftsführer bzw. der Buchführung des Kreisjugendringes Kulmbach und mit weiterer großer Unterstützung durch Mitarbeiter der Landkreisjugendarbeit.

Hier stellt sich die Notwendigkeit einer organisatorischen und personellen Regelung dieses Bereichs durch einen Grundlagenvertrag (siehe 1.7).

Zielsetzung:

- Umsetzung des Jahresprogramms
- Umsetzung der durch die neue Geschäftsordnung vorgegeben Aufgaben
- zielgerichtete und satzungsgemäße Verwendung der Finanzen
- Übernahme der Finanz- und Haushaltsverantwortung
- Basis für Kooperation legen
- Fortführung der Kooperation
- Beratung und Begleitung der ehrenamtlichen Vorstandschaft
- Erledigung aller administrativen Aufgaben
- Anwendung des Berechnungsschemas der Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendring in Bayern auf das gesamte Angebot der Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach

wann	was
→ November	Haushaltsaufstellung / Jahresrechnung
→ ganzjährig	finanzielle und rechtliche Abwicklung Betreuer
→ ganzjährig	Buchführung / Verwaltung von Geldern
→ ganzjährig	Fortschreibung der neuen Haushaltsystematik in Verbindung mit der Einführung des neuen Buchführungsprogrammes
→ ganzjährig	Vorstandsarbeiten
→ ganzjährig	Sitzungen / Klausuren etc.
→ ganzjährig	Geschäftsführung
→ ganzjährig	Organisation und Führung der Geschäftsstelle
→ ganzjährig	Dienst- und Fachaufsicht über das Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“
→ ganzjährig	Dienst- und Fachaufsicht über die Koordinierungs- und Fachstelle des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“
→ ganzjährig	Kontakt / Anfragenbearbeitung Bayerischer Jugendring / Bezirksjugendring Oberfranken
→ ganzjährig	Bauleitplanung
→ ganzjährig	Mitarbeitergewinnung und –motivation
→ ganzjährig	Betreuung Social-Media-Kanäle
→ ganzjährig	Mitarbeit und Unterstützung bei der Umsetzung des Jahresprogrammes des Kreisjugendringes Kulmbach, wie in Punkt 1 dargestellt
→ ganzjährig	Mitarbeit bei der Anwendung des Berechnungsschemas der Qualitäts- und Ressourcensicherung zur Arbeit der Jugendring in Bayern auf das gesamte Angebot der Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach



2.12. Weitere Aufgaben des Landkreises im Bereich der Jugendarbeit

Neben den dargestellten einzelnen Programmpunkten werden durch die Landkreisjugendarbeit des Landkreises Kulmbach noch weitere Aufgaben wahrgenommen.

Zielsetzung:

- Förderung der Arbeit von Vereinen und Verbänden
- positive Lebensbedingungen für junge Menschen schaffen
- Vernetzung
- Kontaktpflege
- Einbringen von Fachwissen
- Erledigung der nach dem Geschäftsverteilungsplan des Landratsamtes übertragenen Aufgaben

wann	was
→ Januar bis September	Abwicklung der Vereinspauschale für Sportvereine
→ Dezember / Januar	Haushaltsaufstellung und Planung des Finanzbedarfs für die Förderung der Jugendarbeit und des Sports und der Jugendherberge Wirsberg
→ ganzjährig	Gesamtverantwortung für die Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach
→ ganzjährig	Planungsverantwortung für die Jugendarbeit im Landkreis Kulmbach
→ ganzjährig	Zuschüsse für Jugendarbeit und Sport
→ ganzjährig	Abwicklung der Schwimmförderung des BayStMI „Mach mit – Tauch auf“
→ ganzjährig	Belegung und Abrechnung landkreiseigener Sportanlagen
→ ganzjährig	Ausbildung von Auszubildenden, Praktikanten etc.
→ ganzjährig	Teilnahme bzw. Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreise o.ä. (Suchtarbeitskreis, Jugendhilfeausschuss etc.)
→ ganzjährig	Information der Kreisgremien über die Jugend- und Vereinsarbeit im Landkreis Kulmbach
→ ganzjährig	Beteiligung bei der Umsetzung und Ausgestaltung diverser Projekte des Landkreises Kulmbach (Kommunales Bildungsmanagement, Gesundheitsregion Plus etc.)

3. Bereich „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“

→ zuständig: Koordinierungs- und Fachstelle in Zusammenarbeit mit dem Federführenden Amt der „Partnerschaft für Demokratie in Landkreis Kulmbach“

→ Nähere und aktuelle Informationen zum Jahresprogramm der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ unter: www.demokratie-leben-kulmbach.de

Gefördert vom



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Die „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ endet planmäßig am 31.12.2024.

Ob der Landkreis Kulmbach in der neuen Förderperiode ab dem 01.01.2025 ebenfalls eine Förderung erhält, war bzw. ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresprogrammes noch nicht absehbar.

In dem derzeit laufenden Verfahren wurde eine Bewerbung für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2032 abgegeben, wobei auszugehen ist, dass die Bewilligung den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 abdeckt.

Mit der möglichen neuen Projektlaufzeit gibt es auch neue Aufgaben, Vorgaben und neue Zielsetzungen, die von allen Partnerschaften zu erledigen sind.

Neu zu erledigen ist die Erstellung einer Situations- und Ressourcenanalyse für den Landkreis Kulmbach. Diese Analyse ist die Grundlage eines anzufertigenden bedarfsorientierten kommunalen Handlungskonzepts.

Ferner ist der Begleitausschuss neu aufzustellen und ein Ämternetzwerk ist zu besetzen und mit Leben zu füllen.

Eine weitere neue Aufgabe ist die Qualitätssicherung und Selbstevaluation der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“.

Durch die Einführung dieser Instrumente soll sichergestellt werden, dass die Tätigkeiten Qualitätskriterien entsprechen und nachvollziehbar, sowie auch transparent sind. Hier geht es um die konkrete Formulierung von Zielen, die exakt nach Mittlerzielen und Handlungszielen darzustellen sind und die nach den SMART-Kriterien formuliert werden müssen.

Die oben beschriebenen Aufgaben und Herausforderungen sind zusätzlich zu den eigentlichen Hauptaufgaben der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ zu sehen.



Kernaufgabe der „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Kulmbach“ wird auch im Jahr 2025 die Beratung von Antragsteller:innen sein, die eine Förderung aus den Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ erhalten möchten.

Ergänzt wird dieser Arbeitsbereich durch eigene Veranstaltungen und Aktionen, die sich im Jahr 2025 aus dem zu erstellenden kommunalen Handlungskonzept ergeben werden. Mit altersadäquaten Angeboten (z.B. Informationsveranstaltungen, Workshops, Materialien) sollen möglichst alle Altersgruppen, von Kindern bis hin zu Menschen im Seniorenalter, erreicht werden.

Die Einbindung der Partnerschaft in bestehende oder neue Netzwerke hat sich in der ersten Förderphase sehr bewährt und soll auch künftig beibehalten werden.

Vor allem in Bezug auf die Themen „Kinder- und Jugendarbeit“, „Inklusion“ und „Integration“ ergaben sich vielfach Möglichkeiten, Informationen auszutauschen und mit ehren- oder hauptamtlich Engagierten zu kooperieren, die oftmals seit vielen Jahren in diesen Bereichen tätig sind.

Die Verbindung mit den verschiedenen Partner:innen möchte die Partnerschaft auch zukünftig pflegen, um gemeinsame Anliegen im Landkreis Kulmbach unterstützen zu können.

Begleitet und sichtbar gemacht werden die Veranstaltungen und Aktionen durch die kontinuierliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Auch 2025 ist zum Jahresauftakt ein Pressegespräch geplant, das im Vorjahr, dank der Beteiligung des Landrats Klaus Peter Söllner, des 1. Vorsitzenden des Kreisjugendrings, Michael Schramm, des Begleitausschuss-Sprechers Rüdiger Baumann und seiner Stellvertreterin Tina Beeg, auf großes Interesse gestoßen war. Fortgeführt wird die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Folgezeit vor allem über die projekteigene Homepage, den Social Media-Auftritt und die Teilnahme an relevanten Veranstaltungen.


Jugendbeteiligung wird erneut ein zentrales Thema der Partnerschaft bleiben. Sie verwirklicht sich nach wie vor in erster Linie durch das projekteigene Jugendforum, dessen Weiterentwicklung zusammen mit dessen Koordinator vorangetrieben wird.

Eigene öffentliche Aktionen, Veranstaltungen und Angebote für die beteiligten Jugendlichen werden bedarfsgerecht im Rahmen von regelmäßigen Treffen entwickelt und geplant. Außerdem beteiligen sich Vertreter:innen des Jugendforums, wie in der Vergangenheit, an den Abstimmungen des Begleitausschusses. In einem eigens dafür eingerichteten Antragsverfahren werden ebenfalls selbst Mittel aus dem so genannten Jugendfonds an geeignete Projekte vergeben.

Eine weitergehende, detaillierte Jahresplanung kann zum derzeitigen Stand des Bewerbungsverfahrens noch nicht formuliert werden. Hier muss einerseits das Ergebnis des Verfahrens abgewartet werden und gleichzeitig Raum für eventuelle Auflagen bzw. Vorgaben freigehalten werden.

wann	was
→ Januar	Jahresauftakt-Pressegespräch Gemeinsamer Termin mit Vertreter:innen der Trägerorganisationen und des Begleitausschusses: Rückblick auf das Jahr 2024 und Jahresplanung 2025
→ Januar bis Februar	Neukonstituierung des Bündnisses (früher Begleitausschuss) und Erneuerung der Geschäftsordnung Einladung des Ämternetzwerkes zu einem ersten konstituierenden Treffen Neustart der Öffentlichkeitsarbeit Start der Situations- und Ressourcenanalyse
→ März bis April	Arbeitsbeginn/Auftragsvergabe der Situations- und Ressourcenanalyse Fertigstellung der Kooperationsvereinbarung zwischen Federführenden Amt und Koordinierungs- und Fachstelle Erste ordentliche Sitzung des Bündnisses
→ Mai bis Juli	Auswertung der Situations- und Ressourcenanalyse Entwicklung eines bedarfsorientierten kommunalen Handlungskonzepts Entwicklung eines überjährigen Projektplans mit strategischen Zielen Ordentliche Sitzung des Ämternetzwerkes und des Bündnisses
→ August bis Oktober	Umsetzung einer Online- und Plakatkampagne Ordentliche Sitzungen des Ämternetzwerkes und des Bündnisses
→ November bis Dezember	Gewinnung von Kommunalpolitiker:innen für eine wirkungsvolle Vertretung jugendpolitischer Anliegen Erstellung der Projektberichte Ordentliche Sitzungen des Ämternetzwerkes und des Bündnisses
→ ganzjährig	Beratung von Antragsteller:innen und Erstprüfung von Anträgen
→ ganzjährig	Koordinierung der Partnerschaft
→ ganzjährig	Vorbereitung und Begleitung von Sitzungen (u.a. des Bündnisses, des Ämternetzwerkes und des Jugendforums)





→ ganzjährig	Planung und Durchführung von Veranstaltungen der Partnerschaft, z.B. Workshops, Vernetzungstreffen, Demokratiekonferenz
→ ganzjährig	Unterstützung des Jugendforums und des zuständigen Koordinators
→ ganzjährig	Pflege der Homepage und des Social Media-Auftritts
→ ganzjährig	Teilnahme an Netzwerktreffen
→ ganzjährig	Berichterstattung und Projektvorstellung in Gremien bzw. Netzwerken
→ ganzjährig	Ausarbeitung von Mittelanforderungen und Verwendungsnachweisen

4. Bereich „Jugendherberge Wirsberg“

- zuständig: Sachgebiet 63 des Landkreises Kulmbach (Landkreisjugendarbeit)
- nähere und aktuelle Informationen zur Jugendherberge Wirsberg unter:
www.jh-wirsberg.de



Das Deutsche Jugendherbergswerk, Landesverband Bayern, investiert aktuell viele Ressourcen und legt sehr viel Wert auf eine weitere Qualitätsverbesserung der Jugendherbergen in Bayern.

Der Wettbewerb mit anderen Anbietern, gerade in größeren Städten und großen Urlaubsregionen in Bayern führt zu weiteren Anstrengungen, die letztendlich für alle Häuser zwingend gelten. Das Ziel des Deutschen Jugendherbergswerk, Landesverband Bayern ist es, dass alle Häuser, egal welche Lage, egal welche Größe und letztendlich egal welche Trägerform einheitlichen Standards entsprechen.

Die Vorgaben, u.a. in Hinblick auf den Umfang und die Qualität der Verpflegung werden immer ausdifferenzierter und vielfältiger. Dies, und die Tatsache, dass die Gäste immer internationaler werden, führt zu weiteren Herausforderungen für das gesamte Team und insbesondere für das Küchenteam der Jugendherberge Wirsberg.

Durch technische Anpassungen muss nunmehr die Online-Buchbarkeit der JH Wirsberg ermöglicht werden. Bisher war es leider nicht möglich, die Angebote der JH Wirsberg online zu buchen und zu nutzen. Diese Möglichkeiten müssen zeitnah umgesetzt werden, um für verschiedene Zielgruppen auf einfachem Wege buchbar zu sein.

Eine weitere Herausforderung sind die sich ständig verändernden Ansprüche der Gäste, wie z.B. kostenloses WLAN in allen Bereichen, ein hoher Standard bei den sanitären Einrichtungen sowie viele und trendige Freizeitangebote.

Dies muss alles in den vorhandenen Baukörper der Jugendherberge Wirsberg integriert werden und bedarf vielfältiger Anstrengungen. Größere und weitreichende Baumaßnahmen sind vorerst zurückgestellt worden. Begonnen, aber noch nicht vollständig abgeschlossen, ist die energetische Sanierung und Optimierung am vorhandenen Baukörper. Hier geht es unter anderem um den weiteren Ausbau der bereits vorhandenen Solar und PV-Anlage, mit dem Einbau eines neuen, größeren Zwischenspeichers.

Seit der Generalsanierung der Jugendherberge Wirsberg vor über 25 Jahren, gab es nur wenige Schließzeiten für die komplette Einrichtung. Die starke und nahezu immerwährende Dauernutzung aller Einrichtungen und der Haustechnik führt letztendlich dazu, dass die Modernisierung und Instandsetzung des gesamten Hauses mit seiner gesamten Haustechnik als Daueraufgabe gesehen werden muss.

Die Jugendherberge Wirsberg hat sich in der Vergangenheit unter anderem durch saubere und gepflegte Zimmer ausgezeichnet. Ebenfalls



wurde das gesamte Außengelände, mit den vielfältigen Möglichkeiten naturnah gepflegt und unterhalten. Auch dieses Herausstellungsmerkmal muss in der Zukunft mit Nachdruck bearbeitet werden.

Zielsetzung:

- Fortführung und Optimierung des laufenden Betriebes, sowie Einführung der Online-Buchbarkeit
- Erfüllung der Vorgaben im Qualitätsmanagementsystem SMILE, im Kundeninformationssystem (KOS) und der Biozertifizierung
- Erstellung eines umfassenden, zukunftssträchtigen Konzeptes für das Haus
- Verstärkte Verwurzelung im Landkreis Kulmbach
- Beibehaltung und weitere Verfestigung des baulichen Zustandes des Gebäudes und der ständigen Fortentwicklung des Außengeländes

wann	was
→ ganzjährig	Umsetzung der Online-Buchbarkeit der JH Wirsberg
→ ganzjährig	Weitergehende Optimierung des energetischen Standards
→ ganzjährig	Umsetzung der Qualitätsvorgaben des DJH, insbesondere der SMILE-Vorgaben (Service mit Ideen und Leidenschaft) sowie der Biozertifizierung
→ ganzjährig	Planerische und bauliche Fortentwicklung
→ ganzjährig	Fortentwicklung der konzeptionellen Ausrichtung
→ ganzjährig	Einführung und Umsetzung von Planzahlen zur Überprüfung und Verbesserung der wirtschaftlichen Situation
→ ganzjährig	Begleitung und Betreuung des laufenden Betriebes
→ ganzjährig	Abwicklung der gesamten haushaltsmäßigen Arbeiten des laufenden Betriebes und der Baumaßnahmen
→ ganzjährig	Kontaktpflege zu verschiedenen Gästegruppen
→ ganzjährig	Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit dem DJH sowie der Arbeitsgruppe der angeschlossenen Partnerhäuser
→ ganzjährig	Neugestaltung und weitere Entwicklung von Werbemaßnahmen
→ ganzjährig	Zusammenarbeit und Abstimmung mit anderen Häusern
→ ganzjährig	Anpassung und konsequente Umsetzung des Hygiene- und Schutzkonzeptes der Jugendherberge Wirsberg

5. Bereich Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“

→ zuständig: Mitarbeiter des Kinder- und Jugendkulturzentrums
„Alte Spinnerei am Bahnhof“



→ nähere und aktuelle Informationen zum Jahresprogramm des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ unter:
www.alte-spinnerei.info



5.1. Treff, Action & Unterstützung

5.1.1. Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ richten sich stets nach dem Bedarf und der Notwendigkeiten der Besucherinnen und Besucher, sowie der aktuellen Pandemiesituation. Sie unterliegen daher einem ständigen Wandel. Bei Konzerten, Partys oder Discos werden die Öffnungszeiten entsprechend verlängert.

Die Öffnungszeiten gestalten sich (Stand November 2024) wie folgt:

Montag	Geschlossen
Dienstag	Nach Absprache (für individuelle Beratung und Unterstützung.....)
Mittwoch	14.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 20.00 Uhr
Freitag	14.00 – 20.00 Uhr
Samstag	14.00 – 20.00 Uhr
Sonntag	Geschlossen

5.1.2. Treff - Der offene Betrieb

wann	was
	Raum zum Treffen und miteinander Reden
	„Zweitwohnsitz“
	Café mit Nintendo Switch und TV
	preiswerte Speisen und Getränke
	Billard, Darts und Kicker
→ während der o.g. Öffnungszeiten	Karten- und Gesellschaftsspiele
	TV-Raum mit Playstation 3 und 4
	WLAN Hotspot
	Disco
	Wohnzimmer zum Zurückziehen und Entspannen
	Gruppenraum
	Tonstudio

5.1.3. Treff – Virtuelle „Alte Spinnerei am Bahnhof“

wann	was
→ immer geöffnet	„Zweitwohnsitz“ und „Besprechungszimmer“ über Discord <ul style="list-style-type: none"> - Austausch, in Kontakt bleiben, Up-to-Date-bleiben - Kennenlernen, sowie exploratives Nutzen neuer Medien - Austausch zwischen selbstorganisierten Gruppen Jugendlicher
→ wenn nicht in Präsenz möglich	Angebote über Discord (Streams, online Events etc.)

5.1.4. Action & Highlights

wann	was
→ 4 x im Monat → am Freitag	Fridays4YOUth <ul style="list-style-type: none"> - Sport - Action - Bildungsangebote - Thementage - Kochaktionen
→ 1x im Monat	Sporty Saturday <ul style="list-style-type: none"> - Mitternachtssport - Workshops zu versch. Sportarten - Exploratives Ausprobieren neuer Sportarten
→ 1 x im Monat → als „Monats-Highlight“ → im Wechsel mit „5.2 Kreatives, Musik und Party“	„Alte Spinnerei“ on Tour <ul style="list-style-type: none"> - Austausch mit Jugendzentren und -treffs in Oberfranken - Besuch von jugendpolitischen Veranstaltungen - Erleben der Freizeitgestaltungsmöglichkeiten in Oberfranken - Ausflüge: Trampolinhalle, Kino, Bowling, Minigolf, Kletterpark etc. - besondere Aktionen: Bogenschießen, Golfen, Lasertag, Carrera etc.
→ nach Bedarf	Geschlechtsspezifische Angebote <ul style="list-style-type: none"> - Workshops und Aktionen nach Bedarf - DJ-Kurse, Tanzworkshop, Yoga... (in Kooperation) - Turniere und Sport - Workshops mit Kooperationspartnern



5.1.5. Unterstützung

wann	was
<ul style="list-style-type: none"> → während der o.g. Öffnungszeiten → nach Bedarf 	<p>Beratungs- und Gesprächsangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> - in allen Lebenslagen (Schule, Beziehungen, Familie, Finanzen, Medien, Berufsfindung, Geschlechtsidentität, Sexualität, Suchtmittel etc.) - Alltagspädagogische Themenworkshops (u.U. partizipativ) - Unterstützung beim Verfassen von Dokumenten u. ä. - Lebenspraktische Tipps (Briefkopf schreiben, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Spartipps, Trainingstipps etc.)
<ul style="list-style-type: none"> → Termine nach Vereinbarung 	<p>Nachhilfe</p> <p>Partizipativ durch den Mitarbeiterkreis, oder kooperativ mit regionalen Partnern oder dem hauptamtlichen Team</p>
<ul style="list-style-type: none"> → Termine nach Vereinbarung 	<p>Bewerbungshilfe und –training</p> <p>Talente, Stärken, Interessen finden</p>
<ul style="list-style-type: none"> → Während der o.g. Öffnungszeiten 	<p>Unterstützung bei Hausaufgaben</p> <p>Partizipativ durch den Mitarbeiterkreis oder durch das hauptamtliche Team</p>

5.1.6. Raumangebot

Die Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendkulturzentrums „Alte Spinnerei am Bahnhof“ können auch von externen Nutzern gebucht werden.

Bereits 2024 wurden die Räume der „Alten Spinnerei am Bahnhof“ wieder rege durch Vereine, Verbände und Schulen auf die vielfältigsten Arten genutzt.

Auch 2025 freut sich das Team auf ein viel gebuchtes Haus und eine Vielzahl an neuen und alten Kooperationspartnern aus Vereinen, Verbänden und Schulen aus Stadt und Landkreis Kulmbach.

Zielgruppe:

- Vereine
- Verbände
- Schulen
- Gremien
- Institutionen

5.2. Kultur: Kreatives, Musik & Party

wann	was
→ Im Wechsel mit „5.1.4 Action“	Kinderdisco, Jugenddisco, Themendisco, Konzerte
	14.02. Candle-Light-Döner
	07.03. U16 After-Faschings-Party
→ Im Wechsel mit „5.1.4 Action“	11.04. Inklusions-Disco „All Inclusive“
	29.08. Ü18 After-Work-Party
	31.10. Ü16 Halloween-Party
	07.11. Inklusions-Disco „All Inclusive“
→ Im Wechsel mit „5.1.4 Action“	Regelmäßige Konzerte mit regionalen Künstlern und Bands
→ Frühjahr/Herbst	Youth to Dance

5.3. Ü13!-Ferienaktionen



Wir bieten in den Ferien Ein- oder Mehrtagesaktionen mit vielfältigen Inhalten und Themen (Spaß, Entspannung, Abenteuer, Kultur, Bildung, Sport...).

Wichtig ist dabei, dass diese für die jungen Leute sowohl attraktiv als auch preiswert sind.

wann	was
→ Bay. Ferien	Tagesfahrten und Aktionen



5.4. Ferienangebote „Alte Spinnerei für Kids“

Hinter „Alte Spinnerei für Kids“ verbergen sich Angebote exklusiv für Kinder von 6 – 12 Jahren. Diese finden in den bayerischen Ferien zu unterschiedlichsten Themen und in unterschiedlichem Umfang statt.



wann	was
→ 01.08. – 15.09.	Ferienaktionen von, mit und in der „Alten Spinnerei am Bahnhof“, wie z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Kochkurse - Tagesfahrten - Workshops - u.v.m.
→ 11.08. – 15.08. → 18.08. – 22.08.	Sommerferienaktion am MGF (siehe 2.2.2)
→ 19.11.	Wichelwerkstatt am Buß- und Betttag (siehe 2.2.2)

5.5. Ü18!-Aktionen

Ü18! sind Angebote exklusiv für junge Menschen von 18 – 27 Jahren. Diese finden in den Sommermonaten zu unterschiedlichsten Themen, Orten und in unterschiedlichem Umfang statt.



wann	was
→ Mai bis September	Action Paintball, Lasertag, Quad-Touren u.v.m.
→ Mai bis September	Partys und Konzerte After-Work-Party, Konzertfahrten u.v.m.
→ Mai bis September	Kulturfahrten Messefahrten, Musicalsfahrten, Städtetrips, LAN-Partys u.v.m.

5.6. „Alte Spinnerei am Bahnhof“ für Familien

In den Monaten Oktober bis April wird, vor allem in Ergänzung zu Angeboten der Stadt Kulmbach (z.B. verkaufsoffene Sonntage, Adventsmarkt), am Nachmittag das Café für Familien geöffnet.

Die etwas älteren Kinder können auch allein den Offenen Betrieb (Disco, Kicker, Billard...) kennenlernen.

Dadurch soll die Schwelle verringert werden, im Jugendalter die „Alte Spinnerei am Bahnhof“ zu besuchen.

wann

was

→ anlassbezogen (Oktober – April) **offene Sonntage oder Themensonntage** (wie z.B. Oster- oder Adventsbasteln, verkaufsoffene Sonntage etc.)

5.7. Selbstorganisation & Partizipation

5.7.1. Ehrenamtlicher Mitarbeiterkreis

Im Kinder- und Jugendkulturzentrum „Alte Spinnerei am Bahnhof“ engagiert sich ein fester Stamm von Jugendlichen als ehrenamtliche Mitarbeiter in der Kinderbetreuung, als Thekenkräfte und Küchenhelfer, Cocktailshaker in der Softbar und als Auf- und Abbauhelfer bei den unterschiedlichsten Großveranstaltungen oder offenen Sonntagen.

Zur Terminkoordinierung, Reflexion und für allgemeine Absprachen gibt es seit 2012 einen Mitarbeiterkreis als festen Bestandteil für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter. Dieser wird von einem hauptamtlichen Mitarbeiter begleitet und koordiniert.

Der Mitarbeiterkreis wurde in der Vergangenheit von den Ehrenamtlichen gut angenommen und wird daher auch im Jahr 2025 weitergeführt.

Darüber hinaus soll dieser Mitarbeiterstamm kontinuierlich ausgebaut werden, indem bewährte Mitarbeiter gehalten und neue Mitarbeiter gesucht werden.



wann	was
→ 1x im Monat → nach Bedarf	Mitarbeiterkreis
→ siehe 2.9	Schulungstage in Zusammenarbeit mit der Landkreisjugendarbeit / Kreisjugendring Kulmbach) <ul style="list-style-type: none"> - Erstbetreuerschulung - Erste-Hilfe-Kurs - etc.
→ 02.04. → 04.06.	Shaker-Schulung <ul style="list-style-type: none"> - für Einsätze der Softbar, die durch die „Alte Spinnerei am Bahnhof“ betrieben werden - ehrenamtliche Mitarbeiter der „Alten Spinnerei am Bahnhof“

5.7.2. Gelebte Demokratie

wann	was
→ Nach Bedarf	Kuratorium
→ 2 x jährlich	Besucherversammlung
→ 2 x jährlich	Teilnahme der Jugendsprecher an KJR-Vollversammlung
→ ganzjährig	Aktionen zur Bundestagswahl z.B. Infostände zu Parteien und Wahlprogrammen, zur Bundestagswahl allgemein, mobile Wahlurne u.v.m.

5.8. Prävention & Integration

wann	was
→ jährlich	Integration <ul style="list-style-type: none"> - Interkulturelle Woche September 2025 - Aktives Zugehen auf Asylbewerber und Flüchtlinge - Offenes Haus für geflohene Kinder und Jugendliche - Integrationsdisco „All Inclusive“
→ ganzjährig	Prävention <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung des Konzeptes zum strukturellen Jugendschutz des Landkreises Kulmbach - Softbareinsätze (Motorradsternfahrt, Altstadt-, Bierfest...) - Regelmäßiger offener Workshop des Präventionsbeauftragten der Bundespolizei im offenen Betrieb
→ 02.04. → 04.06.	Shaker-Schulung <ul style="list-style-type: none"> - für Einsätze der Softbar - für Vereine und Verbände

5.9. Kooperation und Vernetzung

5.9.1. Projekte

wann	was
→ ganzjährig	Projekte mit Schulen im Landkreis <ul style="list-style-type: none"> - Erlebnispädagogische Seminare für Schulen im Landkreis Kulmbach - Themenworkshops - Freizeitpädagogische Stunden- und Pausengestaltung für Schulen - Teambuilding Workshops



→ ganzjährig

Der Pausenkoffer

- Vorstellungsaktion während der Pausen für Schüler in den Schulen im Landkreis Kulmbach
- Pausenkoffer-Spezial:
Auf die Situation zugeschnittenes Angebot (Graffiti, Schnitzeljagd, „bewegte Geschichte“ etc.)

→ Während den Sommermonaten (Mail bis. September)

„Alte Spinnerei“ ... außer Haus“

- Unterstützungsangebot und offenes Ohr für alle Probleme etc.
- durch das Hauptamtlichen Team
- Landkreisweit wechselnd in Parks oder Grünflächen in unterschiedlichen Gemeinden
- Erlebnispädagogische Angebote und Aktionen

→ Mai

(H)ausbildungsmesse der „Alten Spinnerei am Bahnhof“

- Ergänzung zur Karrieremesse des Landkreises Kulmbachs
- Integration von potentiellen Ausbildungsbetrieben in die Lebenswelt der Jugendlichen
- Erstes Kontakteknüpfen zwischen Betrieb und potentiellm Praktikant oder Azubi

→ September

Interkulturelle Woche

Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt „Interkulturalität“ und „Neue Räume“

→ 14.11.

FantASy

- Roleplay- und Fantasyconvention
- Art Area mit regionalen Künstlern und Malstation
- Gaming Area (exploratives Ausprobieren von Medien und Rollenspielen)
- Kooperation mit der Digital Streetwork Oberfranken
- Live Session mit der selbstorganisierten Pen & Paper Gruppe der jugendlichen Besucher
- Aktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

5.9.2. Großveranstaltungen

wann	was
→ 04.03.	Kinderfasching (siehe Punkt 2.1)
→ 18.05.	Autofreier Sonntag (siehe Punkt 2.1)
→ 14.09.	Family-Fun-Festival (siehe Punkt 2.1)
→ 03. – 04.11.	Kinderkreativtage (siehe Punkt 2.1)
→ Motorradstern- fahrt	Softbareinsätze (mit geschulten Shakern der „Alten Spinnerei“)
→ Altstadtfest	
→ Bierfest	





LANDKREISJUGENDARBEIT
KREISJUGENDRING
KULMBACH



Konrad-Adenauer-Str. 5
95326 Kulmbach



09221/707-205
09221/707-225



www.kjr-ku.de



info@kjr-ku.de



[@kreisjugendring.kulmbach](https://www.facebook.com/kreisjugendring.kulmbach)



[@kreisjugendring_kulmbach](https://www.instagram.com/kreisjugendring_kulmbach)



LANDKREIS
KULMBACH